

LENNÉ-AKADEMIE FÜR GARTENBAU UND GARTENKULTUR e.V.

DER VORSITZENDE

Januar 2002

Mit Peter Joseph Lenné auf guten Wegen

Liebe Mitglieder und Freunde der Lenné-Akademie für Gartenbau und Gartenkultur!

„Nichts gedeiht ohne Pflege; und die vortrefflichsten Dinge verlieren durch unzweckmäßige Behandlung ihren Wert.“ Mit dieser Aussage von Peter Joseph Lenné haben wir weiterhin ein aktuelles Leitmotiv für die Arbeit unserer Akademie. Anspruchsvoll gestaltetes und vor allem gepflegtes Grün im menschlichen Umfeld ist leider immer noch keine Selbstverständlichkeit. So bleibt es unser Auftrag, nach Wegen zu sinnen, das für richtig und nötig Erkannte ins Werk zu setzen und Mitstreiter zu finden.

2002, das Jahr der Landesgartenschau in Eberswalde, bietet vielfältige Möglichkeiten, stellt aber auch hohe Anforderungen an die Arbeit unseres Vereins und an die Bereitschaft zur Mitarbeit aller Mitglieder. Folgende **Veranstaltungen** sind bisher in Vorbereitung:

- ❖ „Gartenbau und Produktqualität – Tun wir genug für den Verbraucherschutz?“
- ❖ „Gartenkultur in Berlin und Brandenburg – Wo stehen wir?“
- ❖ Führung über die LAGA Eberswalde
- ❖ Mitgliederversammlung in Verbindung mit fachlichem Schwerpunkt

Die Termine werden gegenwärtig abgestimmt. Als Kooperationspartner für die Fachveranstaltungen ist wieder die Landesanstalt für Gartenbau vorgesehen.

Im Jahr 2001 setzte die BUGA in Potsdam besondere Akzente. Das spiegelte sich auch in den Aktivitäten der Lenné-Akademie wieder, über die ich in der Mitgliederversammlung am 29. September 2001 ausführlich berichtet habe. Eine Kurzfassung des Berichts ist nochmals beigelegt.

Im Mittelpunkt zahlreicher Aktivitäten stand die Umsetzung der AGENDA 21. Das wird auch weiterhin so sein. So z.B. im **Bundeswettbewerbs UNSERE STADT BLÜHT AUF**; durch den der deutsche Teilnehmer des europäischen Wettbewerbs ENTENTE FLORALE ermittelt wird und den ich als Vorsitzender des Kuratoriums begleite. Der Bundeswettbewerb, der erstmals im Jahre 2001 durchgeführt und mit hervorragenden Ergebnissen und einer würdigen Preisverleihung in der Biosphäre in der BUGA Potsdam abgeschlossen wurde, brachte der BUGA-Stadt Cottbus eine

Goldmedaille. Als deutscher Teilnehmer wird die Stadt Celle am europäischen Wettbewerb ENTENTE FLORALE im Jahr 2002 teilnehmen. Im Jahre 2001 vertrat Luckau, die Stadt der ersten Landesgartenschau in Brandenburg Deutschland auf europäischer Ebene und erreichte mit einer Silbermedaille ein vielbeachtetes herausragendes Ergebnis! Für 2002 stehen bereits über 80 Teilnehmer in den Startlöchern. Diese Resonanz hat selbst Fachleute überrascht. Damit dürfte sich der Bundeswettbewerb UNSERE STADT BLÜHT AUF, der vom Zentralverband Gartenbau gemeinsam mit dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund und dem Deutschen Tourismusverband ausgelobt wird, als Pendant zum Bundeswettbewerb UNSER DORF SOLL SCHÖNER WERDEN etablieren.

Als weitere Aktivität der Lenné-Akademie rückt mit der Bildung des neuen Berliner Senats der Zeitpunkt heran, die Idee einer **Peter-Joseph-Lenné-Hochschule** für Gartenbau und Landschaftsarchitektur/Freiraumplanung – virtuell – in die politische Landschaft hineinzutragen. Im Kern geht es um eine verbesserte Zusammenarbeit auf der Basis modularisierter Studiengänge, um alle am Standort Berlin und Brandenburg vorhandenen universitären, außeruniversitären und Fachhochschul-Kapazitäten so zusammenzuführen, dass breit angelegte Studiengänge mit hohem Spezialisierungsgrad und Interdisziplinarität möglich werden und den Hochschulstandort Berlin-Brandenburg stabilisieren und auf hohem fachlichen Niveau seine Spitzenstellung in Deutschland sichern helfen.

Zu Beginn dieses neuen Jahres danke ich Ihnen allen für die bisherige Vereinsarbeit und setze die Hoffnung auf ein gutes und inhaltsreiches Jahr 2002. Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich alles Gute, persönliches Glück und Gesundheit im neuen Jahr und grüße Sie herzlich.

(Dr. Hans-Hermann Bentrup)